

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

049/15

Beschluss	
Nr. 30/15 A	vom 11.05.2015
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.2

Bearbeitet von:
Demny, Andreas

Tel. Nr.:
82-2308

Datum:
16.04.2015

1. Betreff: Lärmsanierung Rheintalbahn - Maßnahmen

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Gemeinderat	11.05.2015	öffentlich

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

1. nimmt das Ergebnis der Bürgerbefragung zu Lärmschutzwänden in Stegermatt, Uffhofen, Hildboltsweier und Albersbösch zur Kenntnis.
2. nimmt die Ausführungen des Lärmgutachters Kohnen Berater & Ingenieure GmbH & Co. KG zur Wirksamkeit konventioneller Lärmschutzwände gegenüber alternativer aktiver Lärmschutzmaßnahmen zur Kenntnis.
3. bittet die DB ProjektBau GmbH, die konkreten Planungen für Lärmschutzwände in den Bereichen Stegermatt, Uffhofen, Hildboltsweier und Albersbösch aufzunehmen.
4. bittet die DB ProjektBau GmbH, die notwendigen Untersuchungen zur „Entdröhnung“ der Eisenbahnbrücken vorzunehmen.
5. beauftragt die Verwaltung, nach Vorliegen detaillierter Unterlagen die Planungen der Bahn unter stadtgestalterischen Gesichtspunkten zu überprüfen und Vorschläge für ergänzende Maßnahmen wie z.B. Bepflanzungen zur Sicherstellung der städtebaulichen Verträglichkeit der Lärmschutzwände auszu-arbeiten.
6. bittet die DB ProjektBau GmbH, die konkreten Planungen der Lärmschutzwände vor der Entscheidung über das Planrechtsverfahren öffentlich auszu-legen, so dass der Gemeinderat abschließend über Art und Umfang der aktiven Lärmschutzmaßnahmen (Höhe der Wände, städtebauliche Begleitmaßnahmen, etc.) beschließen kann.

Beschluss des Gremiums:

Gemeinderat

vom **11.05.2015**

Ergebnis: ungeändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja 39 Nein 1 Enthaltung 0